



Wir laden Sie herzlich ein, unsere Sammlung und wechselnde Ausstellungen im „Schaudepot“ kennen zu lernen. Der Eintritt in unser Museum ist frei. Vereinbaren Sie gerne Termine mit uns.

Für Familienfeiern, Schulklassen und privat Interessierte bieten wir Gästeführungen für ein Honorar an. Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, dann begrüßen wir Sie gerne als neues Mitglied in unserem Förderverein. Er feiert 2023 sein 40-jähriges Bestehen. Wir sind sehr dankbar für seine jahrzehntelange Unterstützung durch die Leistung der Mitglieder und schätzen uns glücklich, sie an unserer Seite zu haben: www.foerderverein-spielkartenmuseum.de

We cordially invite you to visit our Museum and get to know the collection and changing exhibitions.

Admission is free. You are welcome to appointments with us. For family celebrations, school classes and private events we offer guided tours for a fee.

DEUTSCHES SPIELKARTENMUSEUM

Schönbuchstraße 32
(Schönbuchs Schule Leinfelden) Telefon +49 711 75 60 120
70771 Leinfelden-Echterdingen www.spielkartenmuseum.de



KARTENSTADT

Das DEUTSCHE SPIELKARTEN-MUSEUM, Zweigmuseum des Landesmuseums Württemberg, präsentiert DIE KARTENSTADT



CITY OF CARDS



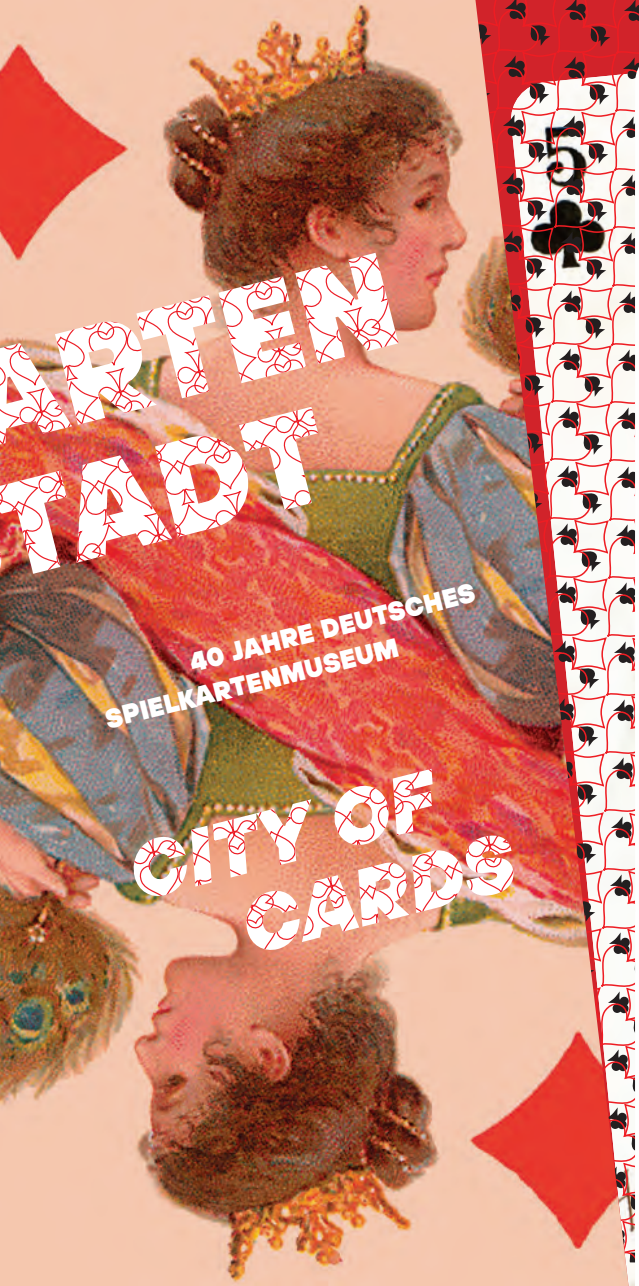
HERZLICH WILLKOMMEN

Die KARTENSTADT ist ein charmantes Monument, das anlässlich des Jubiläums zum 40-jährigen Bestehen des Spielkartenmuseums entwickelt wurde. Und sie ist gleichzeitig ein sichtbares Statement für unser Museum mit seiner weltweit bedeutenden Sammlung an Kulturschätzen.

Die Schatzkammer beherbergt mehr als 30.000 Kartenspiele, die im Laufe von sieben Jahrhunderten weltweit entstanden sind. Mit unserer KARTENSTADT wollen wir Ihnen anregende Beispiele daraus zeigen. Die großartige Sammlung bietet eine enorme Vielfalt.

WELCOME TO THE PLAYING CARD MUSEUM

Enjoy the city of cards. This charming house of playing cards was developed on the occasion of the 40th anniversary of the museum. Here you can get a small impression of the world's important cultural treasures in our museum. The magnificent collection offers an enormous variety as our treasury houses more than 30,000 packs of cards. They have been created all over the world in the course of seven centuries. In our City of Cards, we would like to show you inspiring examples of them.



DIE SPIELKARTE IST DIE VISITENKARTE UNSERER KULTUR

Tauchen Sie ein in die jahrhundertealte Welt des Kartenspiels. Die ältesten Spielkarten in unserer Sammlung sind aus der Zeit um 1450. Sie zeigen, dass ihre Herstellung im Mittelalter eigens ausgebildeten Kartenmalern oblag, die zu den Handwerkszünften gehörten. Erst mit der Druckkunst durch Gutenberg wurden das Multiplizieren der Spiele sowie eine weltweite Verbreitung zum Beispiel der klassischen englischen Pokerkarten möglich.

Würfel aus Bein; Spielkarten aus echtem Silber für Kinder, nur daumengroß für ein Puppenhaus gemacht; japanische Muschelkarten; Brokatkarten mit edlen Stickarbeiten aus Seide und Brokat; Orakel-Stäbe aus Elfenbein führen zurück zu den Anfängen der Spielkarten; kultische Rituale, einst von Magiern vollzogen, finden ihre Fortsetzung im Wahrsagen und Kartenlesen.

Auch besondere Bücher zählen wir zu den kulturellen Schätzen unseres Museums. So zum Beispiel Dokumente zu Spielverboten mit Gesetzen für den Umgang mit Spielkarten; Wahrsagebücher und ein Losbuch, in welchem nachgelesen werden kann, was die gezogene Karte bedeutet.

Der Wunsch, in die Zukunft zu blicken, hat Menschen schon immer fasziniert.



PLAYING CARDS - MIRROR OF THE PAST AND THE FUTURE

Dive into the centuries-old world of card games. The oldest cards in our collection date from around 1450. They show that in the Middle Ages their production was made by specially trained card painters. With the advent of printing by Gutenberg, the multiplication of games was possible and also the worldwide distribution of, for example, the classic English poker cards. Curiosities like Dice made of bone; playing cards made of genuine silver for children, only the size of a thumb for a doll's house; Japanese shell cards; Brocade cards with fine embroidery of silk; oracle sticks of ivory lead back to the beginnings of playing cards; cultic rituals, once performed by magicians, find their continuation in fortune-telling and card reading. We also count special books among the cultural treasures of our museum, about gambling bans with laws for the handling of playing cards and fortune-telling books.

People have always been fascinated to a look at the future, which maybe would be shown in the cards.

